

## Pflanzenbau Aktuell Nr. 2/2019 Insektenzuflug in Winterraps

Die Bekämpfung der Rapsschädlinge zählt im Rapsanbau immer noch zu den wirtschaftlichsten Maßnahmen.

Da sich der Boden erwärmt und die Mittagstemperaturen seit letzter Woche um die 12-15°C liegen, ist mit verstärktem Zuflug zu rechnen.

Der **Große Rapsstängelrüssler** und der **Gefleckte Kohltriebrüssler** überwintern beide im Boden und reagieren auf die ersten warmen Tage. Soweit noch keine Gelbschalen in den Rapsbeständen aufgestellt worden sind, sollte dies nun umgehend geschehen. Passen Sie bei folgendem Längenwachstum der Rapspflanzen auch die Höhe der Gelbschalen an, um einen weiteren Anflug sicher bonitieren zu können. Nach dem Zuflug erfolgt der Reifungsfraß der Käfer. Bleibt es nach Eintreffen der Käfer warm und sonnig, beginnen die Rüssler innerhalb von zwei bis drei Tagen mit der Eiablage. Um die Eiablage in die Pflanze zu verhindern, muss **vorher** eine Insektizidbehandlung durchgeführt werden. Werden ausschließlich Rüssler gefunden, sind nach Überschreiten der Schadschwelle zur Bekämpfung alle dafür zugelassenen Pyrethroide geeignet. Erfahrungsgemäß ist nach längeren Frostperioden und kalter Witterung zudem mit einem starken Zuflug des Rapsglanzkäfers zu rechnen. Sobald parallel erste **Rapsglanzkäfer** auftreten, sollte zur Rüsslerbekämpfung **Trebon 30 EC** (Typ I-Pyrethroid) eingesetzt werden (Schadschwelle beachten).

### Schadsschwellen Raps:

- Großer Rapsstängelrüssler innerhalb von 3 Tagen mehr als 10-15 Rüssler je Gelbschale
- Gefleckter Kohltriebrüssler innerhalb von 3 Tagen mehr als 10-15 Rüssler je Gelbschale

**Folgende Insektizide sind für eine Bekämpfung von Großen Rapsstängelrüsslern und Gefleckten Kohltriebrüsslern zu empfehlen:**

Produkt	Wirkstoff	Wirkstoff- gehalt (g/kg bzw. l)	max. Auf- wandmenge (kg bzw. l/ha)	Bienen- schutz- auflage	max. zugel. Anwendungen
<b>Pyrethroid Klasse II: Rapsstängelschädlinge</b>					
<b>Bulldock</b>	beta- Cyfluthrin	25	0,3	B 2	3
<b>Decis Forte</b>	Deltamethrin	100	0,075	B 2	Beißende Insekten: 3
<b>Hunter</b>	lambda- Cyhalothrin	50	0,15	B 4	1
<b>Karate Zeon</b>	lambda- Cyhalothrin	100	0,075	B 4	2
<b>Pyrethroid Klasse I: Rapsstängelschädlinge + Rapsglanzkäfer</b>					
<b>Trebon 30 EC</b>	Etofenprox	287,5	0,2	B 2	2 Abst. mind. 7 T.

Eine frühzeitige Versorgung der Rapspflanzen mit **Mikronährstoffen** sollte auch im Frühjahr erfolgen. Bei ausreichend gebildeter Blattmasse empfiehlt sich daher der Einsatz von **1,0 l/ha BeiselenTOP Bor 150** oder die Kombination von **1,5 l/ha BeiselenTOP RapsMix + 0,8 l/ha BeiselenTOP Bor 150**.

**Haben Sie noch Fragen? Wir beraten Sie gerne!**

Bausch Landesprodukte GmbH & Co. KG  
Obere Mühle 2  
74343 Sachsenheim

Tel.: 07147 - 77 96  
Fax: 07147 - 61 06

info@bausch-landesprodukte.de  
http://www.bausch-landesprodukte.de/